



Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen
 Commission suisse pour la conservation des plantes cultivées
 Commissione svizzera per la conservazione delle piante coltivate

Jahresbericht 2015 *Rapport annuel 2015*



NEWSLETTER SKEK

Herbst 2015

Liebe Mitglieder der SKEK,
 Sehr geehrte Damen und Herren,

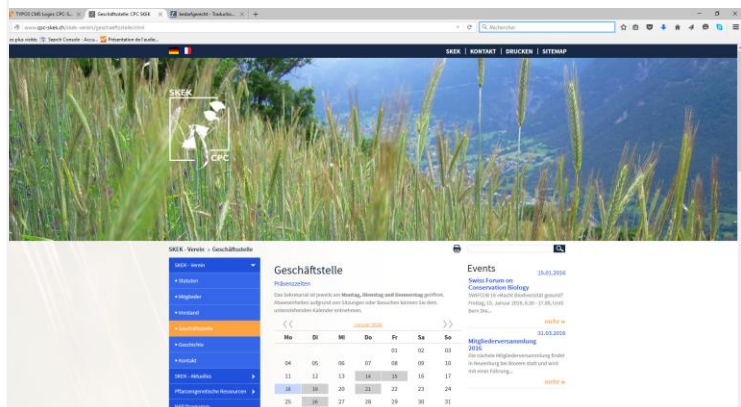
In diesem Newsletter lesen Sie unter anderem Neuigkeiten von Mitgliederorganisationen und Informationen zu kommenden Veranstaltungen. Wir wünschen Ihnen eine gute Lektüre!

Inhalt

- [Gurken-Sichtung und Degustation, Zollinger Samengärtnerei, 15.07.2015](#)
- [Besichtigung des Familienbetriebes Biosem, Chambrèlen, 21.07.2015](#)
- [Informationssitzung für das 6. Treffen des Lenkungsorgans des IT-PGREL, 26.08.2015](#)
- [NAP-PGREL Projekteingabe Nachhaltige Nutzung, Mitteilung vom BLW](#)
- [Workshop Nationale Datenbank in Bern, 26.10.2015](#)
- [Fachtagung PGREL 2015, jetzt online anmelden!](#)
- [Europäisches Netzwerk, besuchen Sie Fruit-Net, das Internetportal für die Förderung von vergessenen Obst- und Beerenorten](#)

Events

- [Apéro-Diskussion "Biodiversité et bien manger" in Genf, 22.09.2015](#)
- ["Aussaat des Roggens" und "Backerlebnis: ein halber Tag rund um das Roggenbrot" in Erschmatt, 26.09.2015 \(Neue Webseite!\)](#)
- [Markt für Schweizer Regionalprodukte: eine einmalige Gelegenheit, um verschiedenste regionale Produkte aus der ganzen Schweiz zu entdecken,](#)





Jahresbericht CPC-SKEK 2015
Rapport annuel CPC-SKEK 2015

Redaktion: Agnès Bourqui
21. März 2016



Inhalt

1	Die Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen / <i>La Commission suisse pour la conservation des plantes cultivées</i>	4
1.1	Der Vorstand / <i>Le comité</i>	4
1.2	Die Geschäftsstelle / <i>Le bureau</i>	4
2	Übersicht der Aktivitäten 2015/ <i>Vue d'ensemble des activités 2015</i>	5
2.1	Arbeitsstunden total / <i>Total des heures de travail</i>	5
2.2	Arbeitsstunden in den Arbeitsbereichen der SKEK / <i>Les heures de travail des activités de la CPC</i>	6
2.3	Arbeitsstunden in den NAP-Projekten der SKEK / <i>Heures de travail des projets PAN de la CPC</i>	7
3	Aktivitäten / <i>Activités</i>	8
3.1	Geschäftsführung, Administration und Buchhaltung / <i>Direction, administration et comptabilité</i>	8
3.2	Website / <i>Site web</i>	9
3.3	Fachtagung / <i>Congrès</i>	9
3.4	Teilnahme an den Ad-hoc-Arbeitsgruppen-Sitzungen des BLW / <i>Participation aux séances des groupes de travail de l'OFAG</i>	10
3.5	Besuch von Mitgliedern und Bertrieben / <i>Visite de membres et non membre</i>	10
3.6	Berichte SKEK und Quartal - Jahresberichte FH / <i>Rapports CPC et FH</i>	10
3.7	Newsletter	11
3.8	Events / <i>Événements</i>	11
3.9	Vorstandssitzungen / <i>Séances du comité</i>	11
3.10	Arbeiten für den Verein / <i>Tâches pour l'association</i>	11
3.11	Mitgliederversammlung / <i>Assemblée générale</i>	12
3.12	Umfrage / <i>Sondage</i>	12
3.13	www.bdn.ch Förderung der BDN / <i>Promotion de la BDN</i>	12
4	Tätigkeitsprogramm 2016 / <i>Programme des activités 2016</i>	13

1 Die Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen / *La Commission suisse pour la conservation des plantes cultivées*

1.1 Der Vorstand / *Le comité*

2015 bleibt der Vorstand unverändert und setzt sich aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Name	Funktion	Institution
Roni Vonmoos-Schaub	Präsident	Sortengarten Erschmatt
Robert Zollinger	Vizepräsident	Biologische Samengärtnerei
Gertrud Burger	Mitglied	ProSpecieRara
Eva Körbitz	Mitglied	RhyTOP
Waltraud Kugler	Mitglied	SAVE Foundation
Sibyl Rometsch	Kassiererin	Info Flora
Beate Schierscher-Viret	Mitglied	Agroscope

1.2 Die Geschäftsstelle / *Le bureau*

2015 besteht die Geschäftsstelle aus zwei ständigen Mitarbeiterinnen:

Name	Anstellung	Seit (Jahren)	Arbeitsort	Funktion
Agnès Bourqui (AB)	60 % (FH) + 10 % (NAP-P)	3	Bern	Geschäftsführerin
Karin Knauer (KK)	10 %	5	Zu Hause/Bern	Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Die Geschäftsstelle der SKEK befand sich bis zum 31. Juli in Wankdorf in Bern. Ab dem 1. Juli befindet sie sich im Haus der Akademien in der Laupenstrasse 7 in Bern.

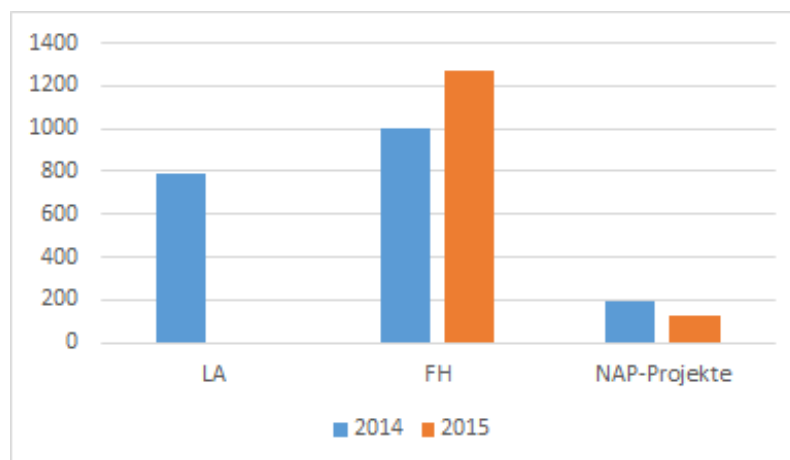
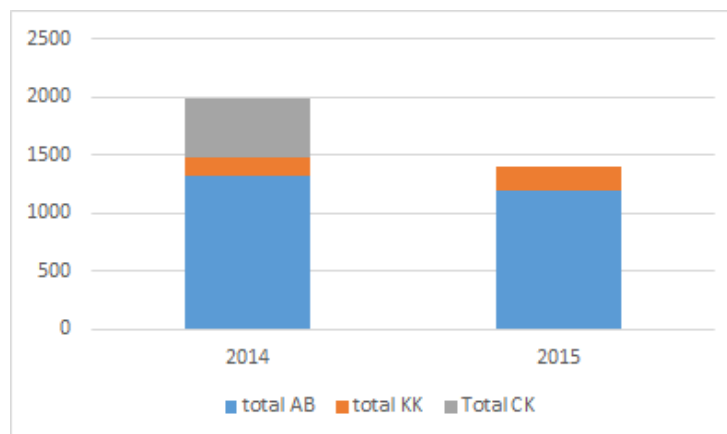
2 Übersicht der Aktivitäten 2015/ *Vue d'ensemble des activités 2015*

2.1 Arbeitsstunden total / *Total des heures de travail*

2015 entsprechen die geleisteten Arbeitsstunden den Tätigkeiten des Vereins, dem Finanzierungsvertrag (FH) mit dem BLW sowie den Leitungsstunden der NAP-Projekte mit insgesamt 1.394 Stunden.

2014 waren die ersten vier Monate der Durchführung der Arbeiten im Rahmen des auslaufenden Leistungsvertrags (LA) mit dem BLW gewidmet. Daraufhin entsprechen die Stunden dem Finanzierungsvertrag.

Beim Vergleich der Stunden zwischen 2014 und 2015 müssen die vertragliche Differenz sowie die Zahl der Beschäftigten berücksichtigt werden, die sich bis zum 31. April 2014 auf drei Beschäftigte (CK: Christoph Köhler, KK: Karin Knauer, AB: Agnès Bourqui) und anschließend auf zwei Personen beläuft.



	2014	%	2015	%
Geschäftsführung	180,2	10,0%	170	13,4%
Buchhaltung	50	2,8%	83	6,5%
Admin	43,5	2,4%	27	2,1%
Website	77,7	4,3%	214	16,9%
Fachtagung	183	10,2%	216	17,0%
AG-Sitzungen	109,5	6,1%	99,5	7,8%
Umfrage, Wissenstransfer	1,5	0,1%	28	2,2%
Besuch Mitglied	18	1,0%	21	1,7%
Quartal-, Jahresberichte FH	32,5	1,8%	14	1,1%
Berichte SKEK	9	0,5%	14	1,1%
Newsletter, Mailing	0,5	0,1%	71,5	5,6%
Events, Veranstaltung	13,5	0,8%	27	2,1%
Vorstandssitzung	64,5	3,6%	79,5	6,3%
GS-Sitzung	6	0,3%	18	1,4%
Arbeiten für den Verein	94	5,2%	79,5	6,3%
Mitgliederversammlung	55	3,1%	61	4,8%
www.bdn.ch Förderung	15	0,9%	11	0,9%
Weiterbildung	2,5	0,1%	0	0,0%
LA	787,5	43,9%	0	0,0%
Autres	50	2,8%	35,5	2,8%
Total	1793,4	100,0%	1269,5	100,0%
NAP-Projekte	193		124,5	
Arbeitsstunden Total	1986,4		1394	

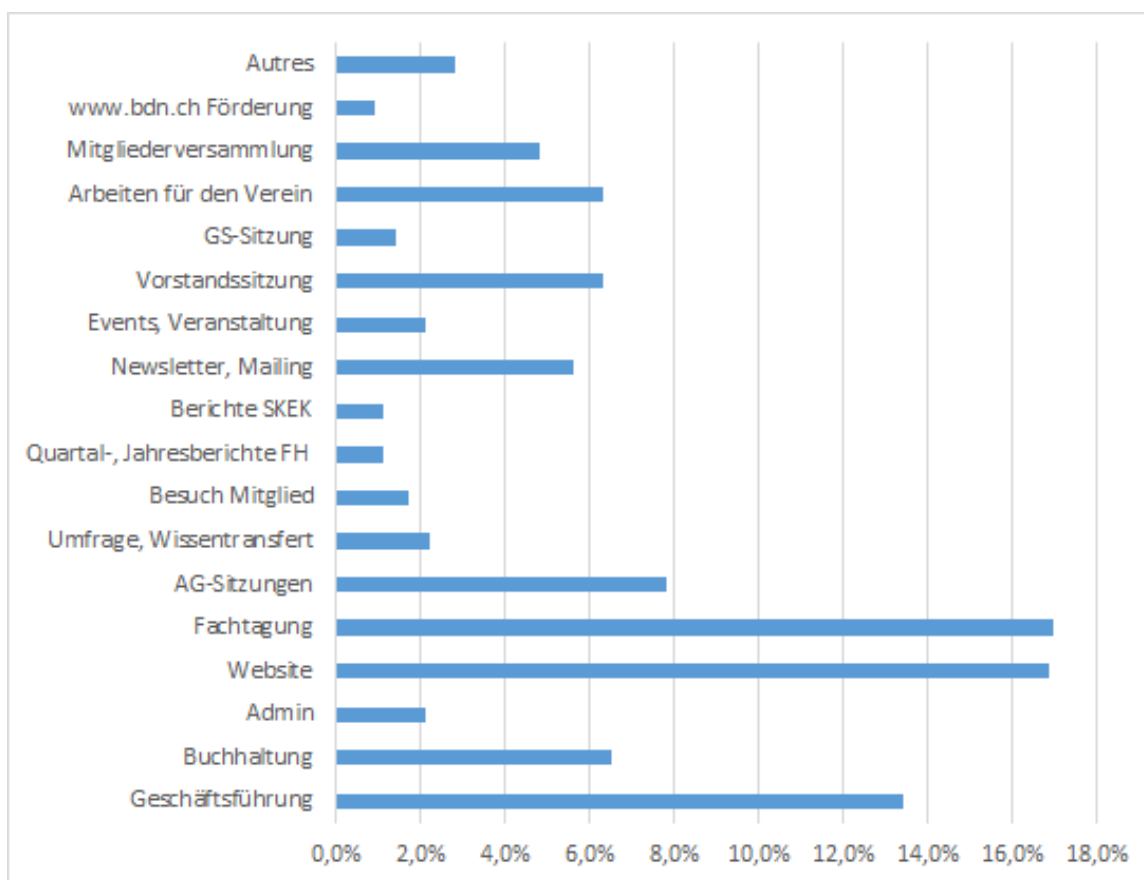
2.2 Arbeitsstunden in den Arbeitsbereichen der SKEK / *Les heures de travail des activités de la CPC*

Die Arbeiten der Geschäftsstelle von der SKEK in 2015 werden unterschieden in

1. Arbeiten des Vereins
2. Durch den Finanzierungsvertrag finanzierte Arbeiten (FH)
3. Arbeiten im Zusammenhang mit den NAP-Projekten, die Gegenstand weitere Finanzierungen sind

Die Arbeiten des Vereins und die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Finanzierungsvertrag überschneiden sich mit Ausnahme der folgenden Arbeiten: Mitgliederversammlung, Arbeiten für den Verein, Vorstandssitzung, Berichte SKEK.

Die Arbeitsstunden der NAP-Projekte werden unter Punkt 2.3 dargelegt.



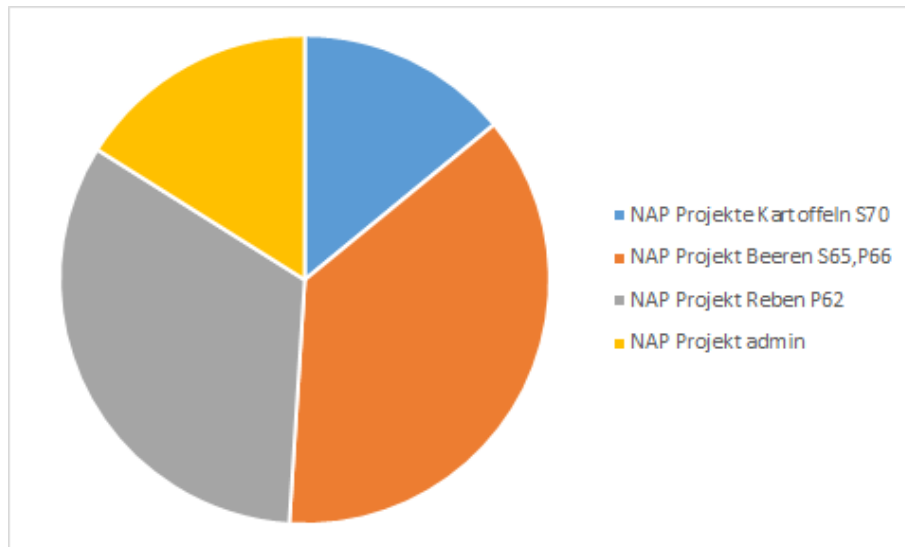
2.3 Arbeitsstunden in den NAP-Projekten der SKEK / Heures de travail des projets PAN de la CPC

Die SKEK erhält 2015 vier NAP-Projekte:

- S70 : in-vitro-Erhaltung von Kartoffeln
- S65 : in-vitro-Erhaltung von Beeren
- P66 : genetische Analysen von Beeren
- P62 : genetische Analysen von Reben

Abgesehen von den Projektleitungsstunden entsprechen die Admin-Stunden der Durchführung der Mandatsverträge mit den verantwortlichen Wissenschaftlern, der Überprüfung/Validierung der Verträge der 2015 durchgeführten Verträge.

NAP-Projekt	Responsable CPC	Arbeitsstunden
NAP Projekt Kartoffeln S70	A. Bourqui	17,5
NAP Projekt Beeren S65,P66	A. Bourqui	46
NAP Projekt Reben P62	A. Bourqui	41
NAP Projekte Admin	A. Bourqui	20
Total		124,5



Weitere Informationen zu den Projekten: www.bdn.ch

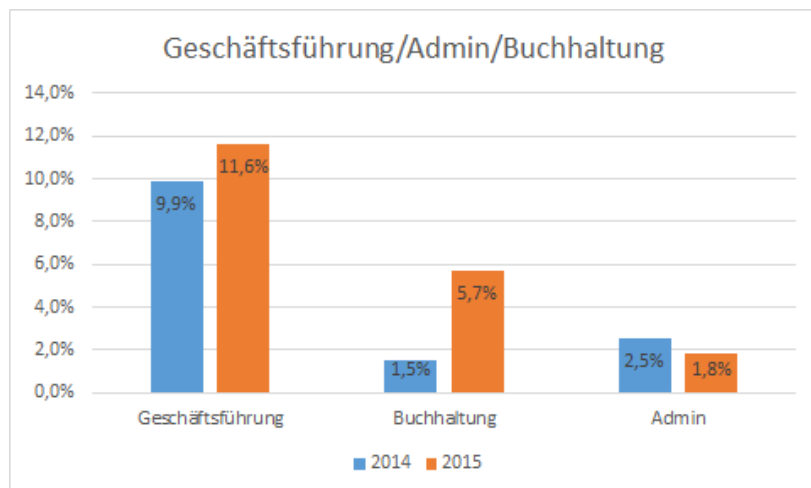
3 Aktivitäten / Activités

3.1 Geschäftsführung, Administration und Buchhaltung / *Direction, administration et comptabilité*

Geschäftsführung entspricht: Koordination und Organisation, Verwaltungsarbeiten der Geschäftsstelle, E-Mail-Verwaltung, Beratung, Terminplanungen, Übertragung der Arbeiten auf Karin Knauer,

Empfehlungsschreiben,
jährliches Personalgespräch
usw..

Administration entspricht:
Budgetplanung, Löhne und Gehälter, Arbeitsverträge, Zahlungen, Lohnausweise, Erklärungen für AHV/Publica/Unfall- und Krankenversicherungen, Spesenabrechnungen.

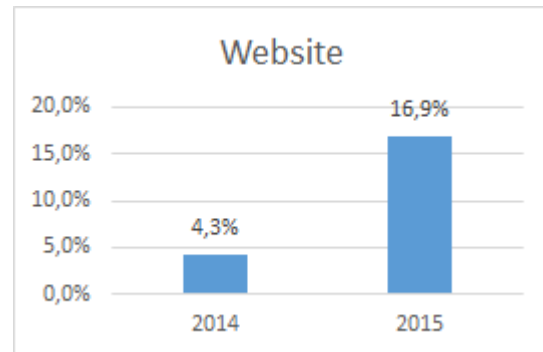


Buchhaltung: Die Stundenzahl ist 2015 höher, da sie die Arbeitsstunden für die Buchhaltung 2014 umfasst, die in den ersten Monaten 2015 durchgeführt wurde. Hierzu müssen die Arbeitsstunden für die Buchhaltung 2015 hinzuaddiert werden, die zum Großteil im November und Dezember 2015 durchgeführt wurde.

3.2 Website / Site web

Die Arbeit an der Website war aufgrund der Einrichtung der neuen Website der SKEK 2015 viermal umfangreicher als 2014. Zudem wurde die alte Website regelmäßig aktualisiert, bevor die neue Website am 26. August online ging.

Die durchgeführten Arbeiten: Abfassung der Texte, Hinzufügen von Inhalten, Verbesserung der Funktionen und Hinzufügen weiterer Funktionen, Einführung des Programms Typo3 und der zugehörigen Programme, Verbesserung der Inhalte, Aktualisierung der Informationen, Suche und Hinzufügen neuer Events.

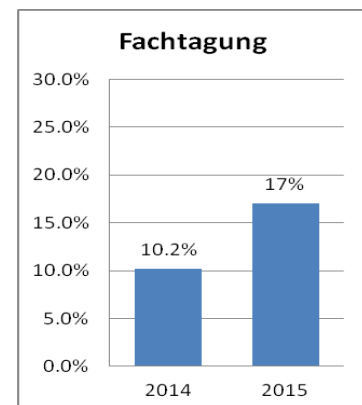


Die Website wird regelmäßig aktualisiert und die

Inhalte werden nach und nach verbessert. Die Website ist sichtbar auf: www.cpc-skek.ch

3.3 Fachtagung / Congrès

Die PGREL-Fachtagung fand am 19. November am Inforama Rütli in Zollikofen zum Thema Landwirtschaft und Biodiversität statt. Sie zog etwa sechzig Teilnehmer an, zu denen unter anderem Vertreter von Organisationen gehörten, die nicht Mitglieder der SKEK und nicht NAP-zugehörig sind: Forum Biodiversität Schweiz, Schweizerbauer, Réseau Semences Paysannes, Wyss Samen und Pflanzen AG, Médiplant, AFAPI-FIPO, Bio Suisse, Abt. Natur und Landschaft BL, BAFU. Am Nachmittag fanden Workshops mit Schwerpunkt auf der nachhaltigen Nutzung der pflanzengenetischen Ressourcen statt. Ein Protokoll der Fachtagung steht zur Verfügung auf: <http://www.cpc-skek.ch/fachtagung/fachtagung-2015.html>



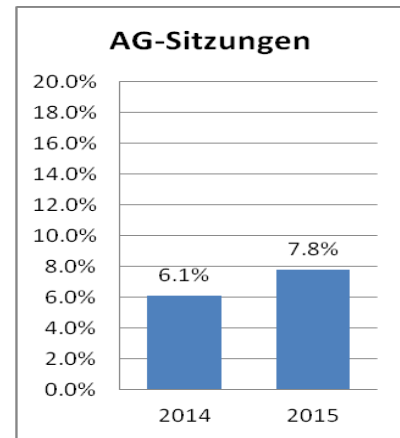
Es ist eine höhere Anzahl an Arbeitsstunden als in 2014 zu verzeichnen. In diesem Jahr wurden die Präsentationen der Redner den Teilnehmern in den Unterlagen als PDF-Datei auf Deutsch und Französisch bereitgestellt, was zusätzliche Arbeit zur Übersetzung der Zusammenfassungen erforderte.

Die Arbeiten für die Fachtagung: Durchführung des Programms, Kontakt und Follow-up mit den Referenten, Übersetzung der Präsentationen, diverse Organisation und Koordinierung, Organisation und Koordinierung der Workshops, Erstellung des Inhalts des Flyers und Koordinierung mit dem Grafiker, Mailing der Informationen und Erinnerung, Erstellung der Teilnehmerunterlagen und Koordinierung mit der Druckerei, Organisation und Koordinierung des Tages am Inforama sowie Auswahl des Menüs, vorherige und nachfolgende Online-Stellung der Informationen auf der Website, Durchführung und Verwaltung der Online-Registrierung, Organisation von Anreise und Unterbringung der Referenten, Erstellung des Fragebogens, Auswertung der Fachtagung 2014 und 2015.

3.4 Teilnahme an den Ad-hoc-Arbeitsgruppen-Sitzungen des BLW / Participation aux séances des groupes de travail de l'OFAG

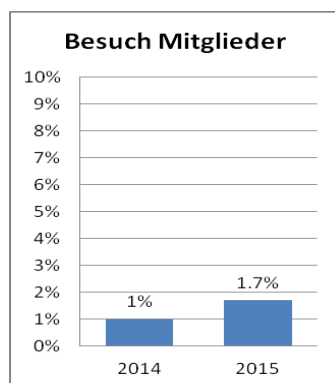
Das Sekretariat hat im Lauf des Jahres an 12 Sitzungen teilgenommen:

AG-Beeren am 15. Februar und 11. November, AG-Kartoffeln am 5. März, Birnen Core Collection am 29. April, AG-Gemüse am 6. Mai, AG-Edelkastanie in Bellinzona am 19. Juni, AG-Schaugarten am 26. November und an drei EDP-BDN-Sitzungen am 23. Juni, 8. September und 10. November sowie an zwei Sitzungen der AG-Reben am 12. Juni in Pully und am 8. Dezember.



Durch die Teilnahme der SKEK an den Ad-hoc-Sitzungen der Arbeitsgruppen in 2015 wurde ein besseres Verständnis der Herausforderungen der Arbeitsgruppen selbst ermöglicht, was in eine spezialisierte Begleitung mündet. Der Beitrag der SKEK in den EDP-BDN-Sitzungen ist unter Punkt 3.13 zu finden.

3.5 Besuch von Mitgliedern und Betrieben / Visite de membres et non membre



Der Besuch von zwei Mitgliedern hat stattgefunden: Zollinger Samen am 15. Juli und Biosem am 22. Juli. Zudem hat auf Einladung am 25. Juni der Besuch von Agroscope Wädenswil zum 125-jährigen Jubiläum stattgefunden, und auch der Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs in Villarzel im Dezember im Kanton Waadt.

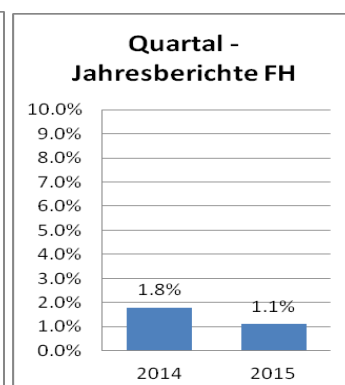
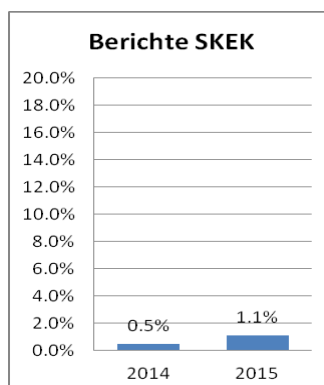
Die Mitgliederbesuche sind Gegenstand von Artikeln, die im Herbst-Newsletter veröffentlicht wurden (<http://www.cpc-skek.ch/skek-aktuelles/newsletter/herbst-2015.html>). Die Artikel zum Betrieb von Villarzel werden im Frühlings-Newsletter 2016 veröffentlicht.

Ziel der Mitgliederbesuche und ihre Arbeit im Hinblick darauf besser zu kennen, ihren Erwartungen besser zu entsprechen und Synergien zu schaffen.

3.6 Berichte SKEK und Quartal - Jahresberichte FH / Rapports CPC et FH

Es wird zwischen den internen SKEK-Berichten und den vierteljährlichen und jährlichen FH-Berichten unterschieden, die Protokolle für das BLW sind.

Der prozentuale Anteil der Arbeit für die FH-Berichte entspricht 2015 ausschließlich den vierteljährlichen Berichten. Der FH-Jahresbericht 2015

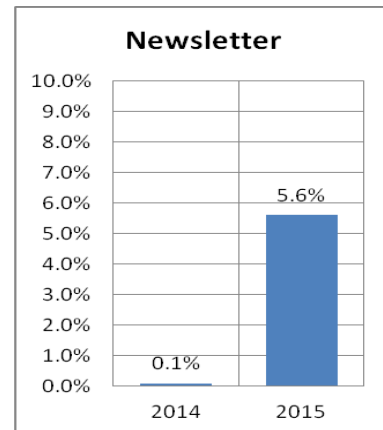


wird vor allem Anfang 2016 verfasst, um der Buchhaltung 2015 Priorität einzuräumen.

3.7 Newsletter

2015 sind SKEK-Newsletter erschienen. Der Newsletter Frühling wurde den Mitgliedern per E-Mail im PDF-Format zugesandt. Dank der neuen Funktionen auf der Website wurde der Newsletter Herbst per MailChimp nach einem mit der Website verknüpften Verfahren versandt.

Die Arbeitszeit für den Newsletter umfasst die Inhaltssuche, die Erstellung von Texten und Übersetzungen, die Online-Stellung der Texte auf der Website und MailChimp sowie die Koordinierung zwischen Website und MailChimp.

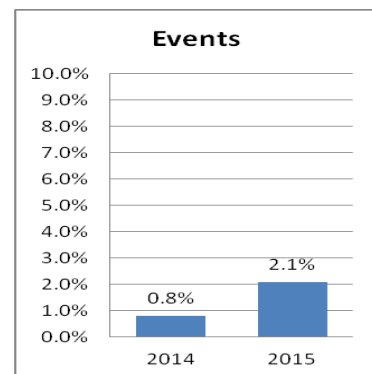


Der SKEK-Newsletter verfügt Ende 2015 über 86 Abonnenten. Die Newsletter stehen zur Verfügung auf: <http://www.cpc-skek.ch/skek-aktuelles/newsletter.html>

3.8 Events / Événements

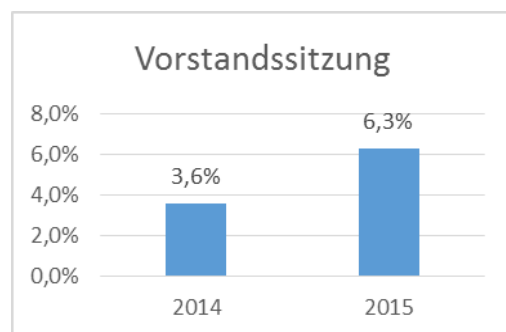
Die SKEK hat 2015 zwei Events veranstaltet:

- Ein Workshop, um Ideen und Bedürfnisse der Mitglieder zusammenzubringen, fand am 23. April statt. Mehr Informationen auf: <http://www.cpc-skek.ch/skek-aktuelles/newsletter/fruehling-2015.html>
- Die Info-Sitzung für die PGREL-Verordnung am 19. Mai wurde gemeinsam mit dem BLW veranstaltet und die SKEK gewährleistete die Diskussion. Diese Sitzung wurde auf einer Sitzung am 13. Mai beim BLW vorbereitet.



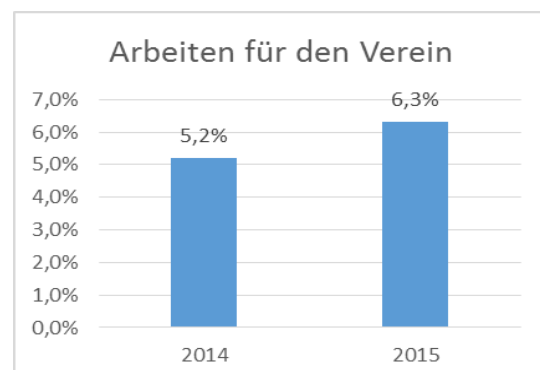
3.9 Vorstandssitzungen / Séances du comité

2015 fanden vier Vorstandssitzungen statt: 10. Februar, 24. März, 2. Juni, 22. September. Darüber hinaus hat am 10. Februar das Gespräch mit der Geschäftsstellenverantwortlichen zur 2014 durchgeführten Arbeit und zu den Zielen für 2015 stattgefunden.



3.10 Arbeiten für den Verein / Tâches pour l'association

Die Arbeiten für den Verein: Organisation des Umzugs und Einrichtung des Büros im Haus der Akademien der Wissenschaften in Bern, Stellungnahme, Aktualisierung der Satzung.

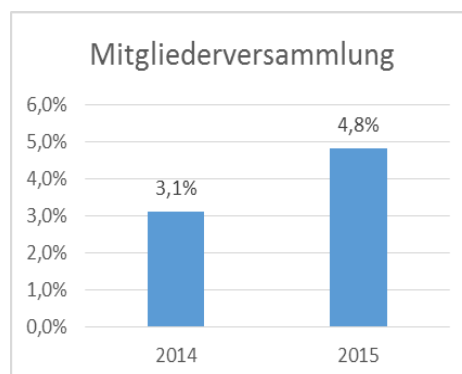


Die SKEK hat zur PGREL-Verordnung und zur Strategie für die Pflanzenzucht in der Schweiz Stellung genommen.

3.11 Mitgliederversammlung / *Assemblée générale*

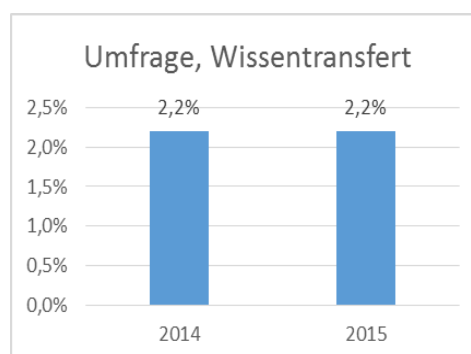
Die Mitgliederversammlung 2015 fand am 23. April in Bern statt.

Die Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2016 begann 2015, was den höheren Anteil der Arbeit in 2015 als 2014 erklärt.



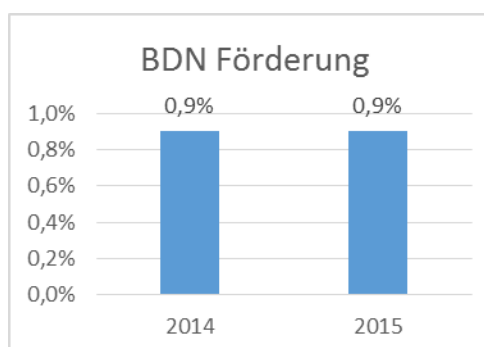
3.12 Umfrage / Sondage

Bei den Organisationen, die ein PAN-PGREL-Projekt für die Phase V hinterlegt haben, wurde eine Zufriedenheitsumfrage durchgeführt. Diese wurde am 19. März versandt und die Frist zur Beantwortung lief bis zum 30. April. Die Auswertung erfolgte 2015 und der Bericht wurde Anfang 2016 dem BLW sowie den Mitgliedern übergeben.



3.13 www.bdn.ch Förderung der BDN / Promotion de la BDN

Die SKEK unterstützt das BLW bei der Förderung der nationalen Datenbank bei der breiteren Öffentlichkeit. Dem BLW wurde ein Bericht übergeben, in dem die Bedürfnisse verschiedener Publikumsgruppen herausgearbeitet und Hinweise für die Zukunft gegeben werden. Darüber hinaus wurde auf der Sitzung vom 10. November ein Projekt zur Anleitung auf YouTube präsentiert.



4 Tätigkeitsprogramm 2016 / Programme des activités 2016

Die SKEK hat für 2016 die folgenden Tätigkeiten vorgesehen:

- Mitgliederversammlung am 31. März in Chambrerien kombiniert mit dem Besuch eines Mitglieds
- 4 Newsletter: Winter->Januar, Frühling->April, Sommer->Juli, Herbst->Oktober
- Sommer-Exkursion am 16. Juni für die Mitglieder: am Standort Fructus am Wädenswil mit dem Thema Obst
- Mitgliederbesuche
- Erstellung eines Flyers zur Darstellung der SKEK
- Teilnahme an der ÖGA in Bern
- PGREL-Fachtagung am 17. November am Inforama Rütli zum Thema Leguminosen